



STADT **FURTWANGEN** IM SCHWARZWALD
GR-Wahlperiode 2014/2019

Sachbearbeiter : Lorenz Weber

Aktenzeichen : Bauakte

Vorlage Nr. : GR 280/2017

Datum : 12.06.2017

Verteiler : BM, GR, OV, AL, P, Z, z.d.A.

Anlagen : ./.

Thema:

Erweiterungsbau am Otto-Hahn-Gymnasium mit
Realschulzug (Raumprogr. Ganztagesbetrieb);
Auftragsvergaben für Heizung, Lüftung, Sanitär
und Elektroinstallationen

- öffentlich -

Vorschlag zur Beschlussfassung im Gemeinderat am 20.06.2017

Aufgrund der geprüften Submissionsergebnisse werden den folgenden Firmen für die betreffenden Gewerke die Aufträge erteilt - vorbehaltlich der Nachlieferung von noch angeforderten Unterlagen bei einzelnen Firmen (was zum Zeitpunkt dieser Beschlussvorlageerstellung noch nicht vollständig bestätigt wurde):

- 1) Wärmeversorgungsanlagen (Heizung)
Fa. Schwer & Co. GmbH, Margarethe-Scherb-Str. 21, 78052 Villingen-Schwenningen
mit der Auftragssumme von brutto 71.759,12 EUR
- 2) Lüftungsanlagen
Fa. Schwer & Co. GmbH, Margarethe-Scherb-Str. 21, 78052 Villingen Schwenningen
mit der Auftragssumme von brutto 127.784,52 EUR
- 3) Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen (Sanitär)
Fa. Friese & Kür UG, Katzensteigstr. 40, 78210 Furtwangen
mit der Auftragssumme von brutto 40.003,64 EUR
- 4) Elektroinstallationen (Lieferung und Montage der Niederspannungsanlage)
Fa. EGT Gebäudetechnik GmbH, Schonacher Str. 2, 78098 Triberg
mit der Auftragssumme von brutto 247.925,27 EUR

Sachverhalt mit Erläuterungen und Begründungen

Die Unterlagen zur öffentlichen Ausschreibung der aufgeführten Gewerke für den Erweiterungsbau zum Ganztagesbetrieb am Otto-Hahn-Gymnasium mit Realschulzug wurden durch das Amt Planen Bauen Technik am 05.05.2017 über den Staatsanzeiger Baden-Württemberg veröffentlicht.
Die Submission bzw. Angebotseröffnung zu Heizung, Lüftung und Sanitär war am 23.05.2017
Die Submission bzw. Angebotseröffnung zu Elektroinstallationen war am 24.05.2017

Zum Gewerk Wärmeversorgungsanlagen (Heizung) haben 3 Firmen die Ausschreibungsunterlagen abgerufen.

Zwei Bewerber haben ein Angebot abgegeben

Günstigster Bieter ist die Fa. Schwer & Co GmbH, 78052 Villingen-Schwenningen
mit der geprüften Angebots- und Vergabesumme von brutto 71.759,12 Euro

Die zugehörige Kostenberechnung der Fachingenieure belief sich auf
brutto 74.128,17 Euro

Zum Gewerk Lüftungsanlagen haben 3 Firmen die Ausschreibungsunterlagen abgerufen.

Nur ein Bewerber hat ein Angebot abgegeben

Der Bieter ist die Fa. Schwer & Co GmbH, 78052 Villingen-Schwenningen
mit der geprüften Angebots- und Vergabesumme von brutto 127.784,52 Euro

Die zugehörige Kostenberechnung der Fachingenieure belief sich auf
brutto 95.097,66 Euro

Zum Gewerk Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen (Sanitär) haben 3 Firmen die Ausschreibungsunterlagen abgerufen.

Zwei Bewerber haben ein Angebot abgegeben

Günstigster Bieter ist die Fa. Friese & Kür UG, 78210 Furtwangen
mit der geprüften Angebots- und Vergabesumme von brutto 40.003,64 Euro

Die zugehörige Kostenberechnung der Fachingenieure belief sich auf
brutto 59.005,91 Euro

Zum Gewerk Elektroinstallationen (Lieferung und Montage der Niederspannungsanlage) haben 5 Firmen die Ausschreibungsunterlagen abgerufen,

Zwei Bewerber haben ein Angebot abgegeben

Günstigster Bieter ist die Fa. EGT Gebäudetechnik GmbH, 78098 Triberg
mit der geprüften Angebots- und Vergabesumme von brutto 247.925,27 Euro

Die zugehörige Kostenberechnung der Fachingenieure belief sich auf
brutto 259.362,57 Euro

Im Gesamtvergleich liegt die Gesamtvergabesumme aller 4 Gewerke bei brutto 487.427,55 Euro

Die Gesamtsumme der zugehörigen Kostenberechnungen der
Fachingenieure belief sich auf brutto 487.594,31 Euro

Somit liegen die Gewerke insgesamt im Rahmen der Kostenberechnung.

Stand der Vorberatungen

In der Gemeinderatsitzung am 13.12.2016 wurde beschlossen, die erforderlichen Ausschreibungen für den Erweiterungsbau vorzunehmen - siehe Vorlage Nr. GR 238/2016.

Kosten und Finanzierung

Die Kosten des Schulanbaus sind über die Haushaltstelle
zu finanzieren.

2.2300.9500.000-0002

Aus dem Jahr 2016 besteht ein Haushaltsrest von	1.445.000.- €
Vorgesehen im Haushalt 2017 sind	1.500.000.- €

Verbraucht sind in 2017 bisher	263.605.- €
Somit stehen derzeit noch zur Verfügung	2.681.395.- €
darin enthalten sind der bereits vergebene Auftrag für die Rohbauarbeiten	
mit einem formell noch nicht abgerechneten Rest von	rd. 993.171.- €
und der Auftrag für die Gerüstarbeiten in Höhe von	rd. 27.013.- €
Somit besteht formell ein Haushaltsrest von nicht verbrauchten Mitteln und	
nicht vergebenen Aufträgen für 2017 von	rd. 1.661.211.-€